

## Analyse Elektroakustischer Musik (gLV)

Angebot für	Hochschulweites Lehrangebot > Geöffnete Lehrveranstaltungen Musik > Semesterkurse > Musiktechnologie > Elektroakustische Musik
Nummer und Typ	MKT-MKT-KE23.21F.001 / Moduldurchführung
Beschreibung	Zuständiges Sekretariat: Ursula.Ramsbacher@zhdk.ch
Veranstalter	Departement Musik
Leitung	Germán Toro-Pérez
Minuten pro Woche	60
ECTS	1.5 Credits
Voraussetzungen	Interessierte Studierende anderer Departemente melden sich zur Klärung der Voraussetzungen bis spätestens 1 Woche vor Semesterbeginn direkt bei der Kursleitung.
Lehrform	Der Kurs wird als Seminar mit einem wechselnden Semesterthema durchgeführt. Eine aktive Beteiligung sowie eigenständige analytische Arbeit in Form von Referaten und schriftlichen Beiträgen werden vorausgesetzt.
Inhalte	Spezifische Fragen der kompositorischen Gestaltung elektroakustischer Musik werden anhand detaillierter Analysen behandelt. Das Repertoire umfasst Kompositionen für Tonträger in unterschiedlichen Formaten, Werke für Instrumente und Elektronik, Instrumentalwerke mit Bezug zur Elektroakustik und Computermusik sowie Werke der Klangkunst. Die Hauptschwerpunkte liegen auf den akustischen und psychoakustischen Bedingungen, dem Verhältnis zwischen Material, Technik, Syntax und Form, sowie der Funktion der Elektroakustik im Bereich der Klangkunst. Wechselbeziehungen zwischen elektroakustischer und instrumentaler Musik werden untersucht und Gemeinsamkeiten zu anderen, auch historischen Musikformen beleuchtet, um Elektroakustik und Computermusik in den Kontext der gesamten Musikentwicklung zu stellen. Der Kurs wird im Frühlingsemester als Analyse elektroakustischer Musik II weitergeführt.
Termine	Freitag 11-13 Uhr, 14-täglich. Beginn Woche 8. Die genauen Raumangaben können spätestens eine Woche vor Semesterbeginn im Raumreservations-Tool eingesehen werden (nach dem Namen des entsprechenden Dozenten suchen).
Bemerkung	6200